

Bericht Auslandspraktikum Wien

Servus, Grüezi und Hallo,

mein Name ist Ina Roß, ich bin 23 Jahre alt und zurzeit befinde ich mich in der Ausbildung zur Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement. Mit dem Erasmus+ Programm durfte ich für vier Wochen die Stadt Wien in Österreich besuchen und dort ein Praktikum absolvieren.

Das Abendteuer begann am 03.10.2024. Mit insgesamt 11 Schülern und Schülerinnen haben wir uns mittags am Flughafen in Düsseldorf getroffen und sind von dort aus nach Wien geflogen. Der Flug dauerte ca. 1 Stunde und 20 Minuten.

Als wir in Wien angekommen waren, wurden wir mit dem Taxi abgeholt und zu unserer Unterkunft gebracht. Unsere Unterkunft befand sich im 17. Bezirk und war ein Studentenwohnheim. Nachdem wir angekommen waren, haben wir direkt unsere Zimmer bezogen, unsere Koffer ausgepackt und die Wohnung ein bisschen erkundet. Ich hatte mir die Wohnung mit vier weiteren Mädels geteilt.

Am nächsten Morgen haben wir uns mit Gabriel, unserem Ansprechpartner der Partnerorganisation, getroffen. Er hatte uns die Hausregeln erklärt und uns notwendige Informationen zu unseren Praktikumsbetrieben gegeben. Den Nachmittag hatten wir dann gemeinsam genutzt, um die Stadt zu erkunden und hatten auch unsere Fahrwege zu unseren Praktikumsstellen abgefahren.

Mein Praktikum war in einer Sprachschule (Das Sprachenstudio). Dort habe ich in der Verwaltung gearbeitet. Meine Arbeitszeiten waren von Montag – Freitag von 12-17 Uhr. Meine Tätigkeiten im Sprachenstudio waren klassische Büroarbeiten. Ich habe die Teilnehmerlisten aktualisiert, das Überprüfen von Zahlungslisten vorgenommen und E-Mails für neue Sprachkurse versendet. Aber auch das Einkaufen und die Reinigungsarbeiten habe ich übernommen.



Das
Sprachenstudio
Mariahilferstraße 93
Wien

An den Wochenenden haben wir unsere Freizeit individuell genutzt. Ich habe mir viele Sehenswürdigkeiten angeschaut, u.a. das Schloss Belvedere, die Spanische Hofreitschule, und das Schloss Schönbrunn. Oft war ich auch auf dem Wiener Prater, wo das bekannte Riesenrad steht. Mein persönliches Highlight waren die vielen verschiedenen Cafés, vor allem das Sacher Café, wo ich die berühmte Sachertorte gegessen habe.



Am Samstag, den 02.11.2024 haben wir morgens um 6:30 Uhr den Heimweg angetreten. Der Taxifahrer hat uns von der Unterkunft zum Wiener Flughafen gebracht. Gegen 10 Uhr ging der Flug in Richtung Düsseldorf.

Insgesamt waren es vier sehr schöne Wochen. Wien ist eine sehr schöne Stadt, in der es viel zu entdecken gibt. Meine Praktikumsstelle hat mir leider nur wenige neue berufliche Eindrücke gegeben, was ich sehr schade fand. Aber der restliche Aufenthalt war sehr schön und ein Besuch in Wien ist es auf jeden Fall wert. Außerdem fand ich das eigenverantwortliche Wohnen und Organisieren gut.

Ina Roß